I-10-055-2

Mieter*innen entlasten – Wohnraumverlust verhindern – Mieter*innenschutz muss krisenfest gemacht werden

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

48. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Bonn, 14. - 16. Oktober 2022

Antragsteller*in:	Lars Boettger (KV Hamburg-Altona)
Status:	Zurückgezogen

Änderungsantrag zu I-10

Nach Zeile 55 einfügen:
- Für die Kappungsgrenze in Gebieten mit angespannten Wohnungsmärkten ist verordnungsrechtlich eine weitere Option in Höhe von 10 % einzuführen, welche die Kommunen erlassen dürfen.

Begründung

Spätestens jetzt wird deutlich, dass wir diese schon zuvor über Bundesratsinitiative geforderte Option benötigen, vor dem Hintergrund der generell dramatisch gestiegenen Preise. Vermietende sind Mietenden auf Grund ihres Grundbesitzes im deutlichen Vorteil, daher muss die 10%-Option für die Kappungsrenze für die Kommunen nun dringend zur Verfügung gestellt werden.

weitere Antragsteller*innen

Judith Nurmann (KV Hamburg-Nord); Sonja Lattwesen (KV Hamburg-Mitte); Christian Trede (KV Hamburg-Altona); Timo Bengt Kranz (KV Hamburg-Nord); Christoph Daniel Reiffert (KV Hamburg-Nord); Juliane Deppermann (KV Hamburg-Eimsbüttel); Marie Simone Dornia (KV Hamburg-Nord); Julia Stier (KV Hamburg-Nord); Sidney Luna Gregor-Wielan (KV Hamburg-Nord); Marcel Bulawa (KV Hamburg-Nord); Anaïs Abraham Herrmann (KV Hamburg-Altona); Emilie Licari (KV Hamburg-Mitte); Angela Fechner (KV Hamburg-Nord); Fuad Jassem Batschari (KV Hamburg-Mitte); Jana Marie Zimmerningkat (KV Lüneburg); Ingo Michael Hemesath (KV Hamburg-Nord); Michael Gwosdz (KV Hamburg-Eimsbüttel); Torsten Prinzlin (KV Hamburg-Altona); Peter Schwanewilms (KV Hamburg-Altona); sowie 37 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.